

Organisatorische Hinweise

Organisation



Dachverband wissenschaftlicher
Gesellschaften der Agrar-, Forst-,
Ernährungs-, Veterinär- und Umwelt-
forschung e. V. (DAF e. V.)

Meike Packeiser
Eschborner Landstr. 122
60489 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 24788-302
Fax +49 69 24788-114
M.Packeiser@DLG.org

Veranstaltungsort und Tagungsbüro

Vertretung des Landes Hessen beim Bund,
In den Ministergärten 5, 10117 Berlin.

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 50,- € inkl. der gültigen
MwSt. (Studenten 30,- €). Die Tagungsgebühr wird vorab
per Rechnung erhoben und umfasst die Teilnahme am
Fachprogramm sowie die während der Tagung angebote-
nen Speisen und Getränke.

Anmeldung zur Tagung

Die Teilnahme an der Tagung ist nur nach vorheriger
Anmeldung möglich. Bitte melden Sie sich online an
über www.agrarforschung.de, per Brief, Fax oder E-Mail
an den DAF e. V.

Anmeldeschluss: 7. Oktober 2019

Anreise

Wegbeschreibung unter www.agrarforschung.de

Phosphoreinsatz in der Landwirtschaft zwischen Knappheit und Überschuss



10. Oktober 2019
Landesvertretung Hessen
BERLIN

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Phosphoreinsatz in der Landwirtschaft zwischen Knappheit und Überschuss

Phosphor übernimmt vielfältige und essenzielle Aufgaben für Pflanzen, Tiere und Menschen und ist damit Teil unserer Lebensgrundlage. Der Umgang mit dem Mineralstoff erfordert Verantwortungsbewusstsein, da die Ressource endlich und deren Einsatz mit Umweltwirkungen verbunden ist.

Eine umfassende Bewertung der gegenwärtigen und zukünftigen Phosphor-Stoffströme sowie der Verwertbarkeit bei Pflanze und Tier ist notwendig, um die Ansätze für die wirksame und effiziente Nutzung von Phosphor voranzutreiben.

- Gibt es neue Erkenntnisse bei der P-Düngeempfehlung unter Berücksichtigung von zusätzlichen bodenphysikalischen und pflanzlichen Eigenschaften?
- Wie können bedarfsgerechte, effiziente und P-reduzierte Fütterungskonzepte weiterentwickelt und die damit verbundene Flächenbilanz reduziert werden?
- Wie kann der Einsatz von Phosphor als Sekundärrohstoff aus Recyclingverfahren in der Landwirtschaft praktikabel werden?
- Wie lässt sich der Umgang mit Phosphor politisch regulieren?

Diese Fragen werden von den Referenten in den Mittelpunkt ihrer Ausführungen gestellt.

Der DAF e.V. widmet die diesjährige Tagung dem interdisziplinären Themenkomplex Phosphor und lädt die Akteure aus Forschung, landwirtschaftlicher Praxis, Wirtschaft und Politik ein, Methoden, Ergebnisse, unterschiedliche Sichtweisen sowie neue Ideen zu diskutieren.

Programm

Mittwoch, 9. Oktober 2019

- 15:30 Uhr **Vorstandssitzung**
17:00 Uhr **Mitgliederversammlung**
geschlossene Veranstaltung, Teilnahme nur mit Einladung möglich

Donnerstag, 10. Oktober 2019

- 9:15 Uhr **Registrierung**
9:45 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Prof. Dr. Karl H. Mühling, Präsident des DAF
10:00 Uhr **Grußwort**
MinR Dr. Peter Oswald, BMEL, Bonn
10:15 Uhr **Phosphor im System „Boden-Pflanze-Gewässer“: Grundlagen und aktuelle Forschungsprobleme**
Prof. Dr. Peter Leinweber, Universität Rostock
10:45 Uhr **Phosphordüngung nach Bodenuntersuchung: Modifizierte Richtwerte für die P-Gehaltsklassen im Boden**
Prof. Dr. Hans-Werner Olf, Hochschule Osnabrück
11:15 Uhr **Phosphor als Problem für Recht und Politik**
Prof. Dr. Felix Ekardt, Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik, Leipzig/Berlin
11:45 Uhr **Phosphataneignung verschiedener Kulturpflanzen und Konsequenzen für die Bodenanalytik**
Prof. Dr. Sven Schubert, Justus-Liebig-Universität, Gießen
12:15 Uhr **Pause**
13:00 Uhr **Phosphat im Kreislauf führen – Notwendigkeiten, Möglichkeiten, Perspektiven**
Prof. Dr. Torsten Müller, Universität Hohenheim, Stuttgart
13:30 Uhr **Perspektiven für die verbesserte Nutzung der Mykorrhizierung zur P-Versorgung im Pflanzenbau: Chancen und Grenzen**
PD Dr. Christel Baum, Universität Rostock
14:00 Uhr **Phosphoreffizienz in der Nutztierernährung**
Dr. Vera Sommerfeld, Universität Hohenheim, Stuttgart
14:30 Uhr **Pause**
15:00 Uhr **Recycling von Phosphor zur P-Versorgung von Pflanzen – Potentiale und Voraussetzungen**
Prof. Dr. Franz Wiesler, LUFA Speyer
15:30 Uhr **P-Verlagerung in Böden und Landschaften des Norddeutschen Tieflands**
Prof. Dr. Bernd Lennartz, Universität Rostock
16:00 Uhr **Düngewirkung von Phosphat auf Basis einer Metastudie über langjährige P-Düngungsversuche**
Dr. Uwe Buczko, Universität Rostock
16:30 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Karl H. Mühling, Präsident des DAF

Moderation

- Prof. Dr. Karl H. Mühling, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Prof. Dr. Enno Bahrs, Universität Hohenheim, Stuttgart